

# Bitcoin

Das Wort 'Bitcoin' ist eine besonders „scharfsinnige“ Zusammensetzung der Wörter Bit und Coin, um den normalen Menschenverstand einzuschläfern. Es ist Dummpulver zum Verarschen der Leute und erhält von mir den Oxymoron-Preis in Gold.

## Coin

Das Wort 'Coin' als Substantiv wird für einen runden metallischen Gegenstand verwendet, zu dem man auch Münze sagen kann. Mit dem Wort 'Münze' wird wiederum eine reale Menge aus Metall bezeichnet. Ein 1 Euro-Münze besteht z.B. aus einer 12,5 g schweren Cu-Ni-Zn-Legierung.

## Bitcoin

Was man in der Sprache problemlos zusammensetzen kann, ist in der Natur unmöglich: eine reale Menge (z.B. 12,5 g Cu-Ni-Zn) und (zweiwertige) Zustände sind völlig verschiedene Kategorien.

Im heutigen Zeitalter der Mega- und Gigabyte kann man so viele unterscheidbare Zustände herstellen und damit Zahlen kodieren, daß sie jedes Matheprogramm zum überlaufen bringen.

Die Aussage „So wird es maximal 21 Millionen Bitcoins geben.“ (Q: compass 4/2017 der comdirect und blockchain.info) ist also reine Verarschung!

## Produktion von Bitcoins

„Bitcoins basieren auf Datenblöcken und werden in großen Rechenzentren durch aufwendige Prozesse berechnet. Den Prozess nennt man Mining.“ (Q: compass 4/2017 der comdirect und blockchain.info)

*Diese Aussagen halte ich für pures Dummpulver. Entweder binäre Stellen oder Münzen, beides zusammen geht nicht. Binäre Stellen werden nicht berechnet, sondern werden durch den Chip-Entwickler physisch vorgegeben. Jede Word- oder Excel-Datei ist ein Datenblock, jede eMail ist ein Datenblock. Jedes eMail-Programm verwaltet dezentrale Datenblöcke, was soll bei 'Bitcoin' daran so besonders sein? Rechenzentren operieren wie jeder kleine Taschenrechner nur mit elektronischen Spannungszuständen, auch dann, wenn sie groß sind. Man kann das Operieren elektronischer Datenverarbeitungsanlagen nennen wie man will, mit Bergbau (Mining) hat es aber relativ wenig zu tun.*

**„Die Anhänger von Bitcoin & Co schätzen die Begrenzung der Geldschöpfung. So wird es maximal 21 Millionen Bitcoins geben.“**

*Im Artikel **Bit** haben wir bereits gesehen, daß selbst ein 32-bit Rechner problemlos die Zahl 4.294.967.296 darstellen kann, d.h. wir bewegen uns beim einfachsten Zahlenformat (Integer) bereits im Milliardenbereich. Die meisten Programme kennen das Zahlenformat `DOUBLE_INTEGER`, wo  $2 \cdot 32$  bit zur Zahlendarstellung verwendet werden. Mit 64 binären Stellen können wir Zahlen jenseits der Billionengrenze darstellen. Ich frage mich, wieso die Anzahl der Bitcoins durch irgendetwas begrenzt sein soll. Organisiert man die binären Stellen in einem Datenblock von 1 Kilobyte, dann enthält dieses 1 kB 8192 Stellen. 1 kB entspricht  $2^{10}$  Byte,  $2^{10} = 1024$ , 1 Byte enthält minimal 8 bit. Mit 8191 Stellen können so viele unterscheidbare Zustände erzeugt werden, daß diese Anzahl weder von einem Taschenrechner noch von Excel angezeigt werden kann (=  $Potenz(2;8191)$ ) – und dabei waren wir erst bei 1 Kilobyte! Im Zeitalter der Mega- und Gigabyte sind also ziemlich viele, unterscheidbare Zustände herstellbar. Nichts scheint unbegrenzter als die Anzahl unterschiedlicher elektronischer Spannungszustände.*

# Produktwert von Bitcoin & Co

*Der Produktwert eines Bitcoins geht genauso gegen Null Sekunden, wie der eines eEuros oder eDollars.*

*Tippen Sie mal 5.000.000.000.000 in ihre Excel-Tabelle – dann haben sie 5 Milliarden ‘Bitcoins’ erzeugt, was keine 5 Sekunden gedauert hat. 5 Sekunden geteilt durch 5 Milliarden ergibt 1 Nanosekunde pro Bitcoin, was so gut wie Null Sekunden ist.*

*Außerdem ist der Produktwert durch die zur Herstellung notwendige **menschliche** Arbeitszeit definiert – nicht durch die Arbeitszeit eines Rechenalgorithmus.*

## Wertsteigerung eines Bitcoins ???

01.01.2013	1 Bitcoin	13 Dollar
01.01.2015	1 Bitcoin	317 Dollar
09.11.2017	1 Bitcoin	7.462 Dollar

Quelle: compass 4/2017 und Blockchain.info

*Die Kollegen können wieder einmal Größe und Menge nicht auseinander halten. Bei Dollar handelt es sich um eine Menge (Geldmenge)! Der Wert eines Bitcoins ist eine Größen. Mengen und Größen sind völlig verschiedene Kategorien und definitiv nicht miteinander vergleichbar!*

*Was machen die Anlageberater? Sie wollen, daß sie 317 Dollar gegen 1 Bitcoin tauschen. Im Zeitalter der elektronischen Kontoführung sind diese 317 Dollar aber auch nichts anderes als ein elektronischer Spannungszustand. Sie tauschen also den Spannungszustand 100111101 auf ihrem Sparkassenkonto gegen den Spannungszustand 000000001 bei Blockchain – und hoffen dann, daß sie diesen Spannungszustand irgendwann gegen einen anderen Spannungszustand zurücktauschen können. Herzlichen Glückwunsch!*